

## **Budweiser Budvar – das Original seit über 100 Jahren**

**2009: Historischer Sieg für Budweiser Budvar: Das EU-Gericht entscheidet im längsten Schutzrechtsdisput der Geschichte für das tschechische Original. Das amerikanische Bud hat als Marke in Europa keine Chance.**

Budweiser Budvar hat einen historischen Sieg im ältesten Markenrechtsstreit der Welt zwischen der Tschechischen Brauerei Budweiser Budvar und dem größten Brauereikonzern der Welt Anheuser-Busch errungen. Das Luxemburger EU-Gericht hat Anheuser-Busch die Rechte an der Marke „Budweiser“ sowie der Kurzform „Bud“ entzogen.

Das Urteil setzt einen vorläufigen Endpunkt in einer Reihe von 111 Rechtsstreiten und Verwaltungsverfahren die zwischen 2000 und 2009 geführt wurden. Budweiser Budvar hat bislang 80 Fälle gewonnen, fünf Fälle endeten mit einem Teilerfolg. Die wenigen restlichen Verfahren befinden sich noch in Schwebelage.

### **Geschichte**

Bereits im Jahr 1265 hatte Premysl Ottokar II. Budweis das Braurecht erteilt wo seither das berühmte, wegen seiner einzigartigen Qualität als „Bier der Könige“ bekannte, Budweiser Bier nur mit originalen, lokalen Rohstoffen gebraut wurde.

Aufgrund des großen Erfolgs europäischer Biere in den USA Ende des 19. Jahrhunderts beschlossen einige amerikanische Brauer diese nachzubrauen. Anheuser-Busch entschied sich ein Bier böhmischen Stils namens Budweiser zu brauen. Aus dem „Bier der Könige“ wurde, politisch korrekt, der „König der Biere“ und ein aggressiver Expansionsdrang führte bald zu Konflikten mit dem tschechischen Original.

### **Erste Einigung und vorläufiger Endpunkt**

1911 schien der Streit zwischen alter und neuer Bierwelt gelöst: Anheuser-Busch Inbev sollte weiterhin sein Budweiser in Nordamerika verkaufen, Budweiser Budvar exklusiv in Europa sowie mit dem Zusatz „Original“ auch in den USA.

Mit dem Fall des Eisernen Vorhangs und der weltweit rasant zunehmenden Popularität des tschechischen Originals weitete sich der Streit endgültig in unzähligen Verfahren aus. In den USA muss sich das tschechische Bier „Czechvar“ nennen. In der EU hat sich Budweiser Budvar nun vorläufig durchgesetzt.

Budweiser ist als regionale EU-Herkunftsbezeichnung eingetragen, der europäische Markt für das tschechische Original Budweiser Budvar ist vorerst abgesichert.

## DIE GESCHICHTE DES BUDWEISER MARKENSTREITS

### 1234

Der böhmische König Ottokar II. gründet Budweis als neue Königsstadt und erteilt ihr das Braurecht. In den folgenden Jahrhunderten wird Budweis für die Herstellung von aus-gezeichnetem Bier berühmt. Um es von den Brauproduk-ten aus anderen Regionen zu unterscheiden, wird es als „Budweiser Bier“ bezeichnet.

### Ab 1872

Böhmisches Bier wird zunächst unter dem Namen Pilsner, aber 1872 als „Budweiser Bier“ in die USA exportiert.

### 1876

Der große Erfolg europäischer Biere in den USA hält an. Einige amerikanische Brauereien beschließen böhmische Biere nachzubrauen. Der Einwanderer C. Conrad sucht sich für „sein“ Budweiser Bier die Brauerei Anheuser-Busch aus, die von Adolf Busch und Eberhard Anheuser in St. Louis (Missouri) betrieben wird.

### 1894

„Der Gedanke war einfach: es sollte ein Bier der gleichen Qualität, Farbe und des gleichen Geschmacks sein, wie wir es vom Bier aus Budweis [...] kannten“, erklärte Adolph Busch im Rahmen eines erfolgreichen Rechtsstreits mit der Brauerei Miller, die zu dieser Zeit ebenfalls ein Budweiser Bier produzierte.

### 1895

Die Tschechische Aktienbrauerei (heute Budweiser Budvar) wird von tschechischen Brauern in Budweis gegründet.

### 1907

Unautorisierte Registrierung von Budweiser Bier durch Anheuser-Busch als Markennamen in den USA. Protest der beiden Budweiser Brauereien ist der Ausgangspunkt für alle nun folgenden Markenstreitigkeiten.

### 1911

Erste Einigung. Anheuser-Busch darf Bier unter dem Na-men Budweiser in den USA vertreiben. Budweiser Budvar

erhielt das alleinige Markenrecht in Europa und zusätzlich das Recht in den USA das „Original Budweiser Beer“ zu vertreiben.

### 1939

Anheuser-Busch erwirkt einen Entzug der Rechte von Bud-weiser Budvar an den Bezeichnungen Bud, Budweis und Budweiser von Ländern nördlich von Panama und weiteren Ländern. Eine Woche nach der Vertragsunterzeichnung hört die Tschechoslowakei auf zu existieren.

### 1967

Die Tschechische Aktienbrauerei wird in Budweiser Budvar umbenannt.

### 1989

Fall des eisernen Vorhangs. Budweiser Budvar kann die Produktion innerhalb weniger Jahre verdreifachen.

### 1996

Erfolgreiche Übernahmeangebote von Anheuser-Busch an Budweiser Budvar in den Jahren 1990–1994 führen ab 1996 wieder zu zahlreichen Markenrechtskonflikten.

### 2002

Budweiser Budvar ist unter dem Namen „Czechvar Premium Czech Lager“ erstmals seit den 1930er-Jahren wieder in den USA erhältlich.

### 2009

Das Luxemburger EU-Gericht entzieht Anheuser-Busch die Rechte an der Marke „Budweiser“ sowie der Kurzform „Bud“. Das Urteil setzt einen vorläufigen Endpunkt in einer Reihe von 111 Rechtsstreiten und Verwaltungsverfahren, die zwischen 2000 und 2009 geführt wurden. Budweiser Budvar hat bislang 80 Fälle gewonnen, fünf Fälle endeten mit einem Unentschieden. Die wenigen restlichen Verfahren befinden sich noch in Schwebe.

## **Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung**

**Dr. Gerfried Kusatz, Marketing**  
KOLARIK & LEEB GmbH  
A- 1030 Wien, Modecenterstr. 4a  
Tel: 01 / 799 99 99

[www.kolarik-leebe.at](http://www.kolarik-leebe.at)  
[www.budweiser.at](http://www.budweiser.at)

Weitere Pressinformationen finden sie unter [www.budweiser.at/presse](http://www.budweiser.at/presse)